

Quelle: <https://www.arbeitssicherheit.de//document/d8876492-13ff-3baa-9401-a7d64ef9df42>

Bibliografie

Titel	Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland
Redaktionelle Abkürzung	GG
Normtyp	Gesetz
Normgeber	Bund
Gliederungs-Nr.	100-1

Art. 115k GG - Rang/Geltungsdauer von Gesetzen

[\(2\)](#)

(1) ¹Für die Dauer ihrer Anwendbarkeit setzen Gesetze nach den [Artikeln 115c](#), [115e](#) und [115g](#) und Rechtsverordnungen, die auf Grund solcher Gesetze ergehen, entgegenstehendes Recht außer Anwendung. ²Dies gilt nicht gegenüber früherem Recht, das auf Grund der [Artikel 115c](#), [115e](#) und [115g](#) erlassen worden ist.

(2) Gesetze, die der Gemeinsame Ausschuss beschlossen hat, und Rechtsverordnungen, die auf Grund solcher Gesetze ergangen sind, treten spätestens sechs Monate nach Beendigung des Verteidigungsfalles außer Kraft.

(3) ¹Gesetze, die von den [Artikeln 91a](#), [91b](#), [104a](#), [106](#) und [107](#) abweichende Regelungen enthalten, gelten längstens bis zum Ende des zweiten Rechnungsjahres, das auf die Beendigung des Verteidigungsfalles folgt. ²Sie können nach Beendigung des Verteidigungsfalles durch Bundesgesetz mit Zustimmung des Bundesrates geändert werden, um zu der Regelung gemäß den [Abschnitten VIIIa](#) und [X](#) überzuleiten.

Fußnoten

[:](#) Absch. Xa mit Art. 115a bis 115l : Eingef. durch § 1 Nr. 16 G v. 24.06.1968 I 709

[\(2\) Amtl. Anm.:](#) Art. 115k Abs. 3: I.d.F. d. Art. I Nr. 8 G v. 12.05.1969 I 359; gem. Art. II in Kraft m.W.v. 01.01.1970

